



# JANUAR

## EIN WEINJAHR

### DER WINZER

#### **Im Weinberg**

Mit dem Rebschnitt begann der Winzer früher am St. Vinzenztag oder am 22. Januar. Heute fängt er schon im Dezember damit an. Fällt kein Schnee, ist der Boden oft gefroren. Reben überstehen Temperaturen bis zu  $-18^{\circ}\text{C}$  ohne größeren Schaden.

#### **Im Keller**

Fässer werden mit neuem Wein ständig aufgefüllt und Spunde wöchentlich mit Schwefeldioxyd-Lösung abgewischt. Ist das Wetter trocken und schön, kann der ältere Wein abgefüllt werden

### DIE REBE

#### **Der Rebstock**

Er befindet sich in seiner absoluten Ruhephase, der Weinberg in seinem Winterschlaf. Um sich vor Frostschäden zu schützen, sammelt die Rebe den notwendigen Lebenssaft im Wurzelwerk und trocknet den sichtbaren Teil des Weinstockes soweit als möglich aus.

#### **Der Weinberg**

Verschließt sich gegen nahezu jegliche Einflüsse. Er braucht die Ruhe dieser Zeit, denn jetzt regeneriert er sich und sammelt Kräfte für die bevorstehende strapaziöse Vegetationsphase.

SIE WOLLEN MEHR ERFAHREN – WIR FREUEN UNS AUF SIE.

**WEINGUT KARL-FRIEDRICH AUST** DER WINZER IN RADEBEUL

DRESDENS WEIN- UND GENUSSSCHULE **WEIN|BILDUNGS|ANSTALT**.DE